

Der Beirat gemäß § 3 des Bundesgesetzes über die Rückgabe von Kunstgegenständen aus den Österreichischen Bundesmuseen und Sammlungen, BGBl. I Nr. 181/1998 i.d.F. BGBl. I Nr. 117/2009, (Kunstrückgabegesetz), hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 2021 über Ersuchen des Vereins für Volkskunde folgenden

### **BESCHLUSS**

gefasst:

Stünden die nachstehenden, im Nachtragsdossier 02/2021 zum Dossier Anna Mautner (08/2016) der Kommission für Provenienzforschung bzw. des Volkskundemuseums Wien behandelten Gegenstände im Eigentum des Bundes und wäre daher das Kunstrückgabegesetz BGBl. I Nr. 181/1998 idF BGBl. I Nr. 117/2009 anwendbar, würde der Beirat

- I. bei der Beilage dieses Beschlusses angeführten Werke (174 Inventarnummern) die Übereignung an die RechtsnachfolgerInnen von Todes wegen nach Anna Mautner empfehlen, die fehlenden jeweils sobald diese aufgefunden werden;
- II. bei zwei fotografischen Objekten, 1947 unter der Inventarnummer ÖMV/pos/13.222 inventarisiert, die Übereignung nicht empfehlen.

### **BEGRÜNDUNG**

Dem Beirat liegt das oben genannte Nachtragsdossier der Kommission für Provenienzforschung bzw. des Volkskundemuseums Wien (ÖMV) vor. Aus diesem ergibt sich der nachstehende entscheidungsrelevante Sachverhalt:

Der Kunstrückgabebeirat beschäftigte sich bereits in seiner Sitzung vom 5. Oktober 2016 mit Gegenständen des Volkskundemuseums aus der Sammlung von Anna und Konrad Mautner und empfahl deren Rückgabe. Wie damals festgestellt, waren der Industrielle und Volkskunde- sowie Volksmusikforscher Konrad Mautner (23.2.1880–15.5.1924) und seine Ehefrau Anna Mautner, née Neumann (19.3.1879–3.1.1961) dem Österreichischen Museum für Volkskunde seit dessen Gründung im Jahr 1895 u.a. als Förderer verbunden gewesen. 1919 traten Konrad und Anna Mautner, die zehn Jahre zuvor nach jüdischem Ritus geheiratet hatten und fünf Kinder bekamen, zum Protestantismus über.

Nach dem „Anschluss“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich wurde die zu diesem Zeitpunkt verwitwete Anna Mautner als Jüdin verfolgt. Wie aus ihrer am 4. Juli 1938 der Vermögensverkehrsstelle vorgelegten Vermögensanmeldung hervorgeht, konnte sie auf ihre Bankkonten nicht mehr zugreifen und war gezwungen, diskriminierende Steuern zu zahlen. Ihre Firma und ihr Haus in Grundlsee wurden ihr entzogen, weiters große Teile ihrer volkskundlichen Sammlung, die sie sowohl

in Wien als auch in der Steiermark aufbewahrt hatte. Trotz der prekären finanziellen Situation gelang Anna Mautner wie auch ihren vier Kindern (ein Sohn war 1912 im Säuglingsalter verstorben) im März 1939 die Flucht ins sichere Ausland.

Der in ihrer Wohnung in der Khevenhüllerstraße 6 im 18. Wiener Gemeindebezirk verwahrte Wiener Teil ihrer volkskundlichen Sammlung war am 5. August 1938 durch Bescheid des Magistrates der Stadt Wien gemäß § 4a des *Ausfuhrverbotsgesetzes* sichergestellt worden, „da es sich [...] um Gegenstände von geschichtlicher, künstlerischer oder kultureller Bedeutung handelt, und die Gefahr einer Verbringung dieser Gegenstände ins Ausland besteht.“ In der diesem Sicherstellungsbescheid angefügten „Beilage A, Liste der in die Verwahrung des Museums für Volkskunde übernommenen Gegenstände aus dem Hause Wien XVIII Khevenhüllerstr. 6“ ist unter Punkt 5 „eine Schachtel mit Fotoplatten insb. Trachtenaufnahmen“ angeführt. Sihin waren auch fotografische Objekte Teil der sichergestellten volkskundlichen Sammlung Mautner.

Bei den nach 2016 aufgefundenen und hier gegenständlichen Objekten handelt es sich um ebensolche fotografische Objekte, bestehend aus Positiven, Negativen sowie Dias.

Der Bestand der Fotosammlung des ÖMV ist getrennt von den übrigen Objekten inventarisiert, wobei die Teilbestände – eben die Positive, Negative und Dias – jeweils in einem eigenen Inventarbuch aufgenommen sind. Angesichts der generell eher ungenauen Aufnahme von durch den Magistrat Wien NS-verfolgungsbedingt sichergestellten Sammlungen ist es naheliegend, dass auch die Sichtung und Beschreibung der fotografischen Objekte der Sammlung Mautner nur oberflächlich erfolgte und mit der erwähnten „Schachtel mit Fotoplatten insb. Trachtenaufnahmen“ Positive, Negative sowie Dias umfasst gewesen sind.

Bereits zwischen 1894 und 1929 waren seitens des ÖMV mehrere Positive mit der Provenienz Mautner erworben worden, die meisten als Geschenke Konrad Mautners an das Museum. Nach dem „Anschluss“ 1938 wurden 41 Positive inventarisiert, vier davon mit dem Vermerk „Widmung“. Wie die Auflistung der diesbezüglichen Provenienzangaben im Inventarbuch der Positive zeigt, wurden diese sehr uneinheitlich ausgewiesen, sogar innerhalb weniger und unmittelbar aufeinanderfolgender Inventarnummern. Die nicht als Widmung markierten 37 Positive konnten der sichergestellten Sammlung Mautner aufgrund der Analyse der Motive der fotografischen Objekte zugeordnet werden, entweder als Teil der in den Sicherstellungsakten so genannten „Trachtenbilder“ und/oder der von Konrad Mautner zu volkskundlichen Themen zusammengetragenen sonstigen Unterlagen. Bei den mit der Angabe „Widmung Mautner“ versehenen vier Positiven ist aufgrund des Zeitraums der Inventarisierung anzunehmen, dass diese auch im Kontext der Sicherstellung ans Volkskundemuseum kamen.

Im Zuge der laufenden Provenienzforschung konnte außerdem die Inventarisierung von 143 Negativen und vier Dias aus der Sammlung Mautner auf die Jahre 1938/39 eingegrenzt werden, also jenen Zeitraum, der mit dem der Sicherstellung korrespondiert. So sind bei einem Eintrag nach der Inventarisierung der ersten Tranche von sichergestellten volkskundlichen Objekten im allgemeinen Inventarbuch im Jahr 1938 explizit „Negative, Diapositive usw.“ angeführt. Auch weisen die Negative nicht nur inhaltliche Verbindungen zu Konrad Mautners Arbeiten auf, sondern entsprechen auch seiner Beschriftungs- und Verzeichnungssystematik.

Im Jahr 1947 wurden im ÖMV unter der Inventarnummer 13.222 zwei weitere fotografische Objekte (Positive) inventarisiert, die den Vermerk „Widmung Konrad Mautners“ tragen, der jedoch um den Hinweis „1911“ ergänzt ist. Es handelt sich um eine Collage aus 18 Positiven sowie um ein einzelnes Positiv, alles zusammen auf dickes Papier aufgeklebt. Aufgrund der Jahreszahl 1911 handelt es sich hierbei eindeutig um eine Nachinventarisierung, auch die Widmung ist nachvollziehbar: Als Motiv auf den Positiven sind Schützenscheiben zu sehen – und 1912 finden sich im Positiv-Inventarbuch 16 Positive mit Schützenscheiben, eingetragen als Geschenk von Konrad Mautner.

Anna Mautner und ihre Kinder überlebten die NS-Zeit im Exil in den USA und in Kanada bzw. in Großbritannien. Nach langwierigen Rückstellungsverfahren erhielt Anna Mautner, die 1946 nach Österreich zurückgekehrt war, bis Ende 1949 ihr Haus in Grundlsee, Teile ihrer dortigen Einrichtung, Teile der steirischen Sammlung Mautner und ihre Firma Mautner Handdrucke zurück, die sie neu gründete und bis 1954 betrieb. Ein Rückstellungsverfahren zu jenen Teilen der Sammlung Mautner, die das ÖMV 1938 und 1939 erworben hat, ist nicht belegt. Aufgrund der neuerlichen Firmengründung stand Anna Mautner in losem Kontakt mit dem ÖMV. Sie entlieh wiederholt Druckmodelle, 1951 übergab sie 17 Belegexemplare von Stoffdrucken aus ihrer Firma an das ÖMV, 1955 widmete sie dem ÖMV ein Textilobjekt.

Ihre letzten Lebensjahre verbrachte Anna Mautner in Bad Ischl, wo sie 1961 82jährig starb.

#### Der Beirat hat erwogen:

Gemäß § 1 Abs. 1 Z 2 Kunstrückgabegesetz können Objekte aus dem Eigentum des Bundes, die Gegenstand eines Rechtsgeschäftes oder einer Rechtshandlung gemäß § 1 Nichtigkeitsgesetz 1946 waren (bzw. diesen vergleichbar sind), an die ursprünglichen Eigentümer bzw. deren Rechtsnachfolger von Todes wegen übereignet werden.

Aufgrund des nun vorliegenden Nachtragsdossiers war zu prüfen ob die hier gegenständlichen 190 fotografischen Objekte bereits vor dem „Anschluss“ 1938 erworben (und etwa nachinventarisiert) wurden oder ob sie Teil der 1938 sichergestellten volkskundlichen Sammlung waren.

I. Der Beirat sieht es als gegeben an, dass die in der Beilage dieses Beschlusses angeführten Objekte Teil der am 5. August 1938 durch das Magistrat Wien sichergestellten Sammlung Mautner waren. Dies geht sowohl aus der „Beilage A“ des Sicherstellungsbescheids hervor, der „eine Schachtel mit Fotoplatten insb. Trachtenaufnahmen“ nennt, als auch aus der vorgenommenen Analyse der Einträge in den Inventarbüchern der Fotosammlung des Volkskundemuseums Wien. Weiters weist der Bestand der gegenständlichen Negative nicht nur inhaltliche Verbindungen zu Konrad Mautners Arbeiten auf, sondern entspricht auch seiner Beschriftungs- und Verzeichnungssystematik.

Da Anna Mautner zum Kreis der verfolgten Personen zählte und die Sicherstellung sowie die nach dem „Anschluss“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich erfolgten Überlassungen („Widmungen“) der gegenständlichen Objekte offensichtlich im engen Zusammenhang mit der Verfolgung und Flucht von Anna Mautner stehen, hat der Beirat keinen Zweifel, dass es sich um nichtige Rechtsgeschäfte handelt. Stünden die Objekte im Eigentum des Bundes, wäre daher der Tatbestand des § 1 Abs. 1 Z 2 Kunstrückgabegesetz erfüllt und eine Übereignung an die RechtsnachfolgerInnen nach Anna Mautner zu empfehlen. Dies gälte auch für die derzeit nicht auffindbaren Objekte, sobald aufgefunden.

II. Bei den beiden im Jahre 1947 unter einer Position inventarisierten Objekten handelt es sich, wie nachgewiesen, um die Nachinventarisierung einer Widmung Konrad Mautners aus dem Jahre 1911 aus freien Stücken. Sihin wäre die Übereignung dieser nicht zu empfehlen.

Wien, am 29. Juni 2021

Univ.Prof. Dr. Clemens JABLONER (Vorsitzender)

Mitglieder:

Ministerialrätin  
Dr. Ilsebill BARTA

Ltd. Staatsanwältin  
Hon.-Prof. Dr. Sonja BYDLINSKI

Assoz. Univ.-Prof.  
Dr. Birgit KIRCHMAYR

Univ.-Prof.  
Dr. Artur ROSENAUER

Hofrat d VwGH  
Dr. Franz Philipp SUTTER

Ersatzmitglieder:

Hofrat  
Dr. Christoph HATSCHEK

**Beilage**

<b>Inventar- nummer</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Anmerkung</b>
pos/9422	Struden a.d. Donau	nicht vorhanden
pos/9423	Schafler, Schaflerin, Totes Gebirge	
pos/9424	5 Steier	
pos/9425	2 Kinder v. Grundlsee	
pos/9426	3 Kinder v. Grundlsee	
pos/9427	Alte Bäuerin m. Bauer	
pos/9428	Faschingscheiben der Goiswinkler Schießstatt	
pos/9429	Goiswinkler Schießstatt am Grundlsee	
pos/9430	Schießscheibe v. Grundlsee	
pos/9431	Faschingsscheiben der Goiswinkler Schießstatt	
pos/9432	Schießscheibe mit Bergmannsleuten	
pos/9433	Schießscheibe mit Wolkenwagen und anderer Malerei	
pos/9434	Bauernpaar bei der sogenannten "Windmühl"	
pos/9514	Die alte Anerlin (?) in Gössl am Grundlsee	
pos/9515	Der Kaunz und die Kaunzin als Goldene Hochzeiter	
pos/9516	Der Kloan Loiperl (?) in der Straßen	
pos/9517	Derselbe [Kloan Loiperl]	
pos/9518	Der Khalß Gaschper am Sadl (?)	
pos/9519	Der kleine Khalß Gaschper und sein Weib	
pos/9520	Der alte Anerl Grimas (Peregrin Steinegger) aus Gössl am Grundlsee und sein Weib	
pos/9521	Der Veit Hias (Wirth Matthias Koeberl) in Gössl am Grundlsee	
pos/9522	Der scheu Mörscht in Lupitsch in seinem 85. Lebensjahr	
pos/9523	Maria Gasperl, Eggin in Goessl in ihrem Brautrock	
pos/9524	Die Eggin im Achselrock von vorne gesehen , 1902	
pos/9525	Die Egg, Sina, Rosina Gasperl †, Tochter der Eggin als "Mitbraut", 1904	
pos/9526	Die Egg Sina † als Mitbraut im Fasching 1904	
pos/9527	Augustin Weimar, Reisjager aufn Raukogl beim Grundlsee	
pos/9528	Augustin Weimar, Reisjager aufn Raukogl beim Grundlsee	
pos/9529	Karl Steinatzer genannt, der alte Stoanföldler (?)	
pos/10215	Altes Paar bei der Feldarbeit, Stmk	
pos/11475	Pfeifen aus der Sammlung C. Mautner. M.f.V.	
pos/11517	"Bauernspiel" Grundlsee aus Sammlung K. Mautner	
pos/11518	Tanz in Grundlsee, Aufn. K. Mautner?	
pos/11519	Aus Sammlung Konrad Mautner	
pos/11520	Aus Sammlung Konrad Mautner	
pos/11521	Aus Sammlung Konrad Mautner	
pos/11522	Aus Sammlung Konrad Mautner	
pos/11523	Grundlseeertracht.	
pos/11524	Viktor v. Geramb. Aus Sammlung K. Mautner	
pos/12322	Scheiben von der Schießstatt der Eselsbacher Stakelschützen, aufbewahrt im Hause des Moser Michel, Eselsbach, bei Aussee, Stmk. 19 Aufnahmen in kleinen Formaten, aufgeklebt auf einem Doppelblatt. Widmung von Konrad Mautner, 1911.	

pos/12467/a/b	Peregrinus Steinegger, vulgo Anerl Grimas, aus Gößl (geb. 1830, +1920) als Geiger a) sitzende, b) stimmend. Aufn. K. Mautner.
pos/66689	Der Mondseer Sensengewerke K. Wieser. (alte Mondseer Tracht.) (Aufnahme von Konrad Mautner.)
neg/619	Votivbild. (Mautner) M.f.V.; Steiermark;
neg/868	Altsteirische Trachten Mann+Frau;
neg/869	Altsteirische Männertracht; Ausee Stmk.
neg/870	Altsteirische Männertracht; Ausee Stmk.
neg/871	Altsteirische Frauentracht; Ausee Stmk.
neg/872	Steirische Lithographie; Ausee, Stmk.
neg/873	Bauer u. Bäuerin Tracht um 1820, 1540. Gössl, Stmk.
neg/874	Mäher a. d. Hochwiese. Männer und Frauen
neg/875	Alte Gössler Tracht um 1820 Mann u. Frau
neg/876	Trachten, Mann u. Frauen u. Kind; Gössl, Grundlsee, Stmk.
neg/877	Trachten, Bauern, Bauerinnen, Bock
neg/878	Trachten um 1820, Mann und Frau, Gössl, Grundlsee, Stmk.
neg/879	Trachten, Holzknecht, Wirtstochter, Gössl, Grundlsee, Stmk.
neg/880	Zitherspieler. Männer u. Frauen; Kindberg, Stmk.
neg/881	Trachten steir. Bauernfamilie; Gösserwinkel b. Grundlsee
neg/882	Jäger, Treiber, Almerin 2 St. Feyerkogel; Gössler Alm
neg/883	Almerin; Lahugang ? Alm
neg/884	Frauenleibl (Mus. Graz) Tracht. Leoben, Stmk.
neg/885	Alt Auseer Tracht. Frau, Gössl am Grundlsee
neg/886	Frauentracht (d. Feindin?); ...see
neg/887	Trachten a. d. Salzeralm, heim?; Gössl
neg/888	Bauerin am offenen Herd; Gallhof am Grundlsee, Stmk
neg/889	Trachten d. Volkes (In d. Kuchl.); Goisern, Stmk.
neg/890	Mädchentracht; Gössl
neg/891	Tracht, Frau mit Kind; Gösserwinkl
neg/892	90jährige Bäuerin v. Gössl
neg/893	Frauentracht um 1820; Gössl
neg/894	Frauentracht; Gössl
neg/895	Volkstracht, Frau m. Kind (Other Haus); Gössl
neg/896	neue Dirndltracht (18./VIII 1902); Gössl
neg/897	Volkstracht, Männer u. Frauen; Gössl am Grundlsee
neg/898	Kindertracht; Gössl
neg/899	Winter Fussbekleidung, Gössl & Umgebung.
neg/900	Bubenrauferei; Gössl
neg/901	Neue Männer Trachten; Gössl
neg/902	Männer Tracht; Gössl
neg/903	Männer Tracht; Gössl
neg/904	Männer Tracht; Gössl
neg/905	Männer Tracht; Gössl
neg/906	Männer Tracht; Gössl
neg/907	Bauer m. selbstver... Schwamhut. Stmk.
neg/908	Jäger; Ausee
neg/909	Volkstrachten um 1860. 2 Stmk. Ausseegegend

neg/910	Männer Tracht. Gössl. Stmk.
neg/911	3 alte Bauern in Tracht. Gössl.
neg/912	Neue Steirertrachten. Gössl.
neg/913	Holz knecht (Figl & Sepp), Grundlsee.
neg/914	Der alte Thomaz. Grundlsee, Gösserwinkel
neg/915	Altsteirertrachten, Grundlsee.
neg/916	Bauernkleidung. Bei d. Jausen., Gössl a. Grundlsee
neg/917	Männertracht. Gössl a. Grundlsee.
neg/918	Steierische Trachten. Treher & Jäger.
neg/919	Altsteirertrachten, Mann
neg/920	Jäger; Gössl u. Grundlsee
neg/921	Volk und Trachten Mann & kl. Bub
neg/922	Steierische Bauernarbeitstracht
neg/1233	Fasching, Kapselschiesen. Zieler zeigt einen Punkt an. Gössl. Slzkg.
neg/1234	Salzziehr vom Grundlsee, Gössl. Slzkg.
neg/1235	Fensterln mit Einsager, Gössl. Slzkg.
neg/1236	Tanzpaar, Gössl, Salzkg. Stmk.
neg/1237	Eisschiesen; Gössl, Salzkg. Stmk.
neg/1238	Eisschiesen; Gössl, Salzkg. Stmk.
neg/1239	Reinigung d. Bahn z. Eisschiesen. 2 Objekte
neg/1240	Schützenscheiben
neg/1241	2 Schützenscheiben auf einem Bild, Gössl
neg/1242	Am Schützenstand
neg/1332	Schützenscheiben (1903), Grundlsee
neg/1333	Schützenscheiben, gegeben v. Graf Meran, Grundlsee
neg/1334	Schützenscheiben (1907) d'Schla..., Grundlsee
neg/1335	Schützenscheiben (1909) der Stiefelreiter, Grundlsee
neg/1336	Schützenscheiben (Eine interessante Hirschlieferung), Grundlsee
neg/1337	Schützenscheiben (1905), Grundlsee
neg/1338	Schützenscheiben, Grundlsee
neg/1339	Schützenscheibe (Erinnerung z. 75. Geburtstag d. Kaisers Franz Josef (1905), Grundlsee
neg/1340	Schützenscheibe (Gew. V. Graf Rudolf Meran, Grundlsee)
neg/1341	Schützenscheibe (Gew. C. Albrecht Meran, Grundlsee 8.XII.1899)
neg/1342	Schützenscheiben
neg/1343	Schützenscheiben (A gmischte Gesellschaft) 1908, Grundlsee
neg/1344	Schützenscheiben (Vom Mistführen 1910), Grundlsee
neg/1345	Schützenscheiben, Grundlsee
neg/1346	Schützenscheiben, Grundlsee
neg/1347	Schützenscheiben, Grundlsee
neg/1348	Kinder a. Steiermark (Repr. U. Ge...?); Stmk
neg/1349	Bäuerin a. Gablitz (Repr. U. G...); Gablitz
neg/1350	From v. d. Schonnscheinalpe (R. u. ...) Stmk.
neg/1351	Tiroler Raufbold (R. u. ...), Tirol
neg/1352	Reproduktion u. Molle ???
neg/1353	Trachtenaufnahmen a. d. 12 St. Slowakei (12 Objekte)
neg/1354	Bauer a. d. 17. Jahrhundert, Stmk.

neg/1355	2 Foto ohne Negative Frau aus Steiermark m. Kopftuch, Stmk.	nicht vorhanden
neg/1371	Fronleichnamsumzug 1909 Volksleben. Filzmoos. Salzb.	
neg/1372	Fasching im Dorf, Gössl	
neg/1373	Perchtennummerei ?, Gössl	
neg/1374	Volksleben im Winter, Gössl	
neg/1444	Das Sch...erhaus in Schlössl.... Eine alte Salzführer Unterkunft ...Vo- tivbild des Hl. Martin, Stmk.	
neg/1445	Offener Herd bei der Eggin in Gössl, Grundlsee. Darunter die Höll mit Scheiben.	
neg/1446	Tischeck mit "Altarl" beim Annerl, Gössl	
neg/1447	"Trogheuhe" beim Other, Gössl	
neg/1448	Schechnerstadl im Schechen bei Gössl	
neg/1449	Beckerhaus	
neg/1450	Siedlung Almleben. Die Schneckenalm. Gössl & Mitterndorf	
neg/1451	Offener Herd, Gössl	
neg/1452	Ur-Siedlung (Sölln) aufgerissene, rindengedeckte Hütte auf den Weg zum Lackner. Ob Gössl	
neg/1453	Bau einer Söllin im Vorderbachschlag, Ob Gössl	
neg/1454	Siedlung, Gössl	
neg/1455	Einfacher Gwandgang mit Lochverzierung. Gschössl a. d. Strassen. Gössl. Ausee	
neg/1456	Siedlung. Kleine Fenster, Gaiswinkel	
neg/1777	Mistbroaten, Gössl	
neg/1778	Kornschneiden, Gössl	
neg/1779	Getreidebinden, Gössl	
neg/1780	Heimkehr vom Feld, Gössl	
neg/1781	Der Bauer kommt vom Feld (der alte ...ther), Gössl	
neg/1782	Bei der Heuarbeit (Veit Hugo u. Victor, Gössl	
neg/1783	Heuarbeit, Gössl	
neg/1784	Bei der Heuarbeit, Gössl Stmk.	
neg/1785	Veit führt s. Ross a. d. Stall (Mari...fahren) (...), Gössl	
neg/1786	In d'Mühl fahren. Veit Hermann u. Butte... Franz	
neg/1787	Holzknechte im Zug unter Nozerkogel, Gössl	
neg/1788	Auf der Ladestatt. Holzknecht b. d. Arbeit, Gössl	zerstört
neg/1789	Bringung des Holzes im Winter 2 St., Gössl (2 Objekte)	
neg/1790	Aufgelassener Schlag, Gössl	nicht vorhanden
neg/1791	Schafschur, Gössl	
neg/1792	Die Otherheid mit Almtier in Vordernberg. Gössl	
neg/1793	Der Brand Max, Strassenaufseher, Gössl	
neg/1794	Beerenbrocken im Schwoiberschlag, Gössl	
neg/1795	Schwerfuhrwerk in d. Umgeb. Von Wien	
neg/1967	Löffelholz, Ausee	
neg/1989	Pfeifen	
dia/2074	Geschnitzte Alm vom alten Hummler	
dia/2075	Sonntag in Gössl (Veit Seppel)	
dia/2077	Trachtenbild aus der Steiermark von	
dia/2078	Trachtenbild aus der Steiermark von	